

16.06.2004 - 13:00 Uhr

Nationaler PR-Tag: 50 Jahre Schweizerische Public Relations Gesellschaft

Zürich (ots) -

Hinweis: Hintergrundinformationen über die Geschichte der SPRG können im pdf-Format unter www.newsaktuell.ch/d kostenlos heruntergeladen werden

Die Schweizerische Public Relations Gesellschaft SPRG feiert am Freitag, dem 18. Juni 2004, in Thun ihr 50-jähriges Bestehen. Ein Symposium zum Thema "Glaubwürdigkeit und Vertrauen" steht im Mittelpunkt des Tages. Die mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Medien und Public Relations hochkarätig besetzte Podiumsrunde wird im Hotel Seepark dieses Kernthema der Kommunikation diskutieren.

Der Branchenverband der PR-Schaffenden

Die Schweizerische Public Relations Gesellschaft SPRG - 1954 gegründet - feiert am 18. Juni ihr 50-Jahre-Jubiläum. Die SPRG bietet als Branchen- und Dachverband von sieben Regionalgesellschaften ihren rund 1'500 Mitgliedern fachliches Wissen und ein starkes Netzwerk. Daneben ist sie für die Förderung des Berufsstandes auf nationaler Ebene sowie für die Aus- und Weiterbildung zuständig. Seit 1979 führt die SPRG Prüfungskommission als eigenständige Prüfungsinstanz unter Aufsicht des Bundesamts für Berufsbildung und Technologie (BBT) die Höhere Fachprüfung für PR-Berater und PR-Beraterinnen und seit 1984 die Berufsprüfung für PR-Fachleute durch. Damit hat die SPRG massgeblich zur Professionalisierung und Akzeptanz der Public Relations in der Schweiz beigetragen.

PR-Branche im Aufwind

Trotz wirtschaftlich schwieriger Jahre, in denen Kommunikationsbudgets gekürzt und Stellen in Kommunikationsabteilungen abgebaut wurden, erlebt die PR-Branche in der Schweiz einen signifikanten Zuwachs. In den letzten zehn Jahren hat sich die Anzahl der Absolventen diplomierter Lehrgänge in den Public Relations fast verdoppelt.

Im Jahr ihres 50-jährigen Bestehens will die SPRG nebst ihren Verbandsaufgaben verstärkt eine öffentlichkeitsrelevante Funktion übernehmen und Aufklärungsarbeit über die Public Relations leisten. Für Mireille E. Saucy, Präsidentin der SPRG, geht es um den Stellenwert der Public Relations: "Heute sind sich praktisch jedes Unternehmen, ob gross oder klein, jeder Verband, jede NPO und jeder Politiker der Tatsache bewusst, dass man ohne seriöse institutionelle Public Relations nicht mehr auskommen kann. Es braucht langjährige Arbeit, damit ein Unternehmen Glaubwürdigkeit aufbauen kann. Unprofessionelle Kommunikation kann dieses Vertrauen in kürzester Zeit bei den diversen Zielgruppen zunichte machen und damit verbunden auch massiven ökonomischen Schaden anrichten. An die Professionalität von PR-Beratern werden deshalb hohe Ansprüche gestellt."

Zentrales Thema: Glaubwürdigkeit und Vertrauen

Am 18. Juni werden im Rahmen eines PR-Symposiums die Resultate der von der SPRG in Auftrag gegebenen Studie zu Glaubwürdigkeit von Wirtschaftsführer, Politiker und PR-Berater und das in sie gesetzte Vertrauen präsentiert. Zudem erörtern Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Medien und PR diese Kernthemen der Public Relations. Die

Podiumsdiskussion ist mit Nationalrätin Christa Markwalder, Hans Klaus, dem ehemaligen Pressechef und Berater von Alt-Bundesrätin Ruth Metzler, Roman Geiser, CEO von Burson-Marsteller, sowie Bernhard Weissberg, Chef Zeitungen Konzernleitung Ringier AG hochkarätig besetzt. Für die Moderation der Gesprächsrunde konnte 10vor10-Moderator Stefan Klapproth gewonnen werden. Als Gastreferentin und Impulsgeberin nach der Podiumsdiskussion wurde Prof. Dr. Gertrud Höhler, Beraterin von Wirtschaftleuten und Politikern, aus Berlin eingeladen.

Die Pressemitteilung in elektronischer Form steht als Download unter www.sprg.ch <<http://www.sprg.ch>> zur Verfügung.

Kontakt:

Medienstelle SPRG
c/o Flowcube Communications
Alfredo Schilirò
Quellenstrasse 27
8005 Zürich
Tel. +41/43/344'30'33
Fax +41/43/344'30'31
E-Mail: info@flowcube.ch
Internet: www.sprg.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017960/100475974> abgerufen werden.